



## Bulletin Nr. 2018-14

<b>Datum</b>	01.10.2018
<b>Ort</b>	Restaurant Bellevue
<b>Vorsitz</b>	Präsident RC Brig: Urs Geissbühler
<b>Referent</b>	Erich Heynen, Kommunikationsverantwortlicher Serafe AG (Nachfolgegesellschaft der Billag)
<b>Berichterstattung</b>	Stucky Franz
<b>Rotarische Gäste</b>	Delegation des RC Thane Midtown, Bombay, India: Rajendra Zende (President Elect), Rajendra Thakar (Secretary Elect), Harmeet Gulati (Director Vocational), Santosh Bade (Director International), Suhas Patkar (Past President 2015), Mrs. Archana Thakor, Mrs Parmeet Gulati, Mrs Anita Patkar, Miss Radhika Patkar
<b>Nichtrotarische Gäste</b>	Inbounds Autumn Rose Snyder, Hannah Ganges und Jose Guerrero
<b>Auswärtige Präsenzen</b>	17.09.2018: Kommissions Sitzung (Rotary Schneesporthage): Monika Holzegger, Elmar Kämpfen, Urs Geissbühler, Martin Furrer  22.09.2018: 19 Teilnehmende am Familientag Zoo Basel; Rita Wagner, Bruno Rieder, Josi Biffiger mit Partnerin Joli, Urs Geissbühler, Rot. Roman Leimer vom RC Bern-Münchenbuchsee und Inbounds Autumn, Hannah und Jose  27.09.2018: Early Coffee: Bernard Vogel, Heinz Imboden, Daniel Gutzwiller, Marc Wyssen, Ignaz Venetz, Mario Kalbermatter
<b>Geburtstage</b>	Martin Feller; 03. Oktober 1958
<b>ANLASS</b>	<b>Schweizerische Erhebungsstelle für die Radio- und Fernsehgebühr</b>

Nachdem die Revision des Radio- und Fernsehgesetzes (RTVG) in der Volksabstimmung vom Juni 2015 sehr knapp angenommen wurde, hat der Bundesrat den Systemwechsel von der geräteabhängigen Empfangsgebühr zur gerätunabhängigen Haushaltabgabe auf den 1. Januar 2019 festgelegt. Anders als bei der heutigen Empfangsgebühr hängt die Abgabepflicht eines Haushalts und eines Unternehmens ab 2019 nicht mehr davon ab, ob Radio- und Fernsehgeräte in einem Haushalt oder in einem Unternehmen vorhanden sind. Die neue Abgabe für Radio und Fernsehen ist geräteunabhängig und grundsätzlich von jedem Haushalt und von jedem Unternehmen zu entrichten.

**Die Schweizerische Erhebungsstelle für die Radio- und Fernsehgebühr**, kurz Serafe genannt, ist die Nachfolgefirma der Billag und wurde nach einem öffentlichen Ausschreibungsverfahren mit der Erhebung der Abgaben durch das UVEK beauftragt.

Erich Heynen Chief Communications Officer der Firma Serafe AG führt uns in die neu gegründete Firma und deren Aufgabengebiete ein. Für den früheren Werbefachmann ist die Situation bei einer Firma mit 3.6 Mio. Kunden tätig zu sein, ohne Werbung zu betreiben und keine Kunden akquirieren zu müssen, schon speziell. Serafe ist eine eigenständige staatsunabhängige Tochterfirma der Secon und wurde im September 2016 gegründet. Die Firma wird für das Inkasso aber nicht für die Verteilung der Gelder zuständig sein. Erich Heynen wurde einmal von einem Journalisten gefragt, was sie denn seit der Gründung gemacht hätten, da die Firma erst ab dem 01. Jan. 2019 produktiv sein werde? Es galt in der Vorbereitungszeit die enormen Datenmengen

zu verarbeiten und die reibungslosen Abläufe für das Inkasso bereitzustellen. Ab dem Januar 2019 werden Rechnungen in der Höhe von 700 Mio. CHF an rund 3.6 Mio. Haushalte und Unternehmen pro Jahr gestellt. Im Startmonat Januar 2019 werden alle 3.6 Mio Haushalte/Unternehmen informiert und 1/12 davon erhält bereits die Jahresrechnung. Ab dem Februar 2019 sind es dann monatlich 300'000 Rechnungen, die versendet und bearbeitet werden müssen. Um den reibungslosen Ablauf zu Ermöglichen arbeiten im BackOffice rund 40 Mitarbeiter/-innen und im Callcenter in der Startphase 150 Personen, welche dann später auf rund 75 Personen reduziert werden.

Neu müssen die Geräte nicht mehr an- bzw. abgemeldet werden. Die Gemeinden sind verpflichtet die Datensätze aller Einzelpersonen, die den Hauptwohnsitz in ihrer Gemeinde haben, via Kanton zu liefern. Dies soll eine lückenlose Erhebung und periodische Aktualisierung aller Nutzer ermöglichen. Auf den Rechnungen werden alle Erwachsenen aufgeführt, diese haften dann auch solidarisch für die Rechnung. Sorgen bereiten der Serfa die Gemeinden/Kantone, die die Daten nicht rechtzeitig liefern oder Gemeinden, die keine vollständige Datensätze zur Verfügung haben, weil sie z.B. keine Wohnungs-ID besitzen. In der anschliessenden interessanten Diskussion wurden Fragen betreffend Datenschutz, der lückenlosen Erhebung, sowie der Befreiungsmöglichkeiten anregend beantwortet und diskutiert.

Als Überraschung besuchte uns noch eine Delegation des Rotary Clubs Thane Midtown, Bombay, India

Rot. Franz Stucky

## Mitteilungen

Anmeldelisten	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Governorbesuch (22.10.2018)</li><li>▪ Kamingespräche (29.10.2018)</li></ul>
Präsenzen	Die an die Sekretärin gemeldeten Kommissionssitzung wurden in den Präsenzlisten erfasst. Falls Kommissionssitzungen für das 1. Quartal an die Sekretärin noch nicht erfasst wurden, bitte diese Woche melden, da danach die Statistiken gemacht werden.
Tombolalose RC Crans Montana	Gewinnnummern sind auf der Homepage des RC Crans Montana publiziert.
Erkrankung	Anna, die Tochter von Max und Lydia Stalder ist an Leukämie erkrankt. Max ist deshalb bis auf Weiteres von der Präsenzpflcht dispensiert. Der Club wünscht Anna möglichst rasche Genesung und den Eltern Lydia und Max viel Kraft in dieser schweren Zeit.

## Nächstes Meeting

---

Termin:	Montag, 08. Oktober 2018, 18.30 Uhr
Ort:	Sanität Oberwallis, Kantonsstrasse 67, 3930 Visp
Referent	Urs Geissbühler
Anlass:	Bruno Zerzuben
Berichterstattung	Christopher Mair

---